Bauherr (Name und Anschrift)

_____

_____

_____

_____
Ort Datum

Tel. Nr. (mit Vorwahl) _____

Gemeindewerke Mittenwald
Innsbruckerstraße 31

82481 Mittenwald

Antrag
auf Einleitung von Abwasser in die öffentliche Entwässerungsanlage

☐ Hiermit beantrage ich den Erstanschluss an die öffentliche Entwässerungsanlage
oder
☐ Hiermit beantrage ich die Einleitung von Abwasser in die öffentliche Entwässerungsanlage über einen vorhandenen Anschluss
☐ Schmutzwasser ☐ Regenwasser ☐ Mischwasser

auf dem Grundstück

_____ _____ _____
Straße Gemarkung Fl. Nr.

- Die Herstellungskosten der Grundstücksentwässerung betragen ca. _____ €
- Die Größe des Baugrundstücks: _____ m²
- Die insgesamt befestigte Fläche, auf der bei Regenwetter Wasser anfällt, das dann in die Kanalisation eingeleitet wird _____ m²
- Befestigte Flächen, auf denen Regenwasser versickert werden kann oder die Regenwasser zu einer dezentralen Versickerung ableiten, sind besonders zu kennzeichnen
- Auch geplante Brauchwassernutzungsanlagen und Regenwasserrückhalteeinrichtungen sind darzustellen

Dem Antrag ist (2-fach)beigefügt:

Leitungsdarstellung	- Lageplan des Grundstückes	Maßstab 1:1000
Leitungsdarstellung	- Grundriss bis öffentl. Kanal	Maßstab 1:100
rot = SW; blau = RW; lila = MW	- Schnitt durch das Gebäude	Maßstab 1:100

Durch meine Unterschrift erkenne ich auch die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften, Normen, Gesetze ect. An, insbesondere die:

- DIN EN 476	Abwasserleitung und Kanäle
- DIN EN 752	Entwässerungssysteme außerhalb von Gebäuden
- DIN EN 1610	Technische Regeln für die Bauausführung von Abwasserleitungen und Kanälen
- DIN EN 12056	Schwerkraftentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden
- DIN 1986	Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke
- DIN 1999	Abscheider für Leichtflüssigkeiten
- DIN 4040	Fettabscheider

Die Dichtigkeit der Grundleitungen ist gemäß DIN EN 1610 nachzuweisen

_____
Unterschrift